ESTERNBERGER Gemeindezeitung

Amtliche Mitteilung – zugestellt durch post.at – November 2018

Esternberger Adventmarkt

SA., 8. DEZEMBER 2018

ab 14 Uhr: Verkauf von Advent- u. Weihnachtsartikeln
im Schulhof und in der Aula der Volksschule,
Keksverkauf d. Bäuerinnen im NMS-Foyer

ab 17 Uhr: Musikalische Umrahmung durch ein
Ensemble der Musikkapelle

18 Uhr: Auftritt der "Dreiflüsseteufel Passau"

IMPRESSUM:

Medieninhaber u. Herausgeber: Gemeinde Esternberg, Hauptstraße 33, 4092 Esternberg, Tel. 07714 6655, gemeinde@esternberg.ooe.gv.at, www.esternberg.at / Druck:
Profiwerbung Doblinger, Verlagspostamt: 4090 Engelhartzell; Erscheinungsort: 4092 Esternberg;
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Rudolf Haas

Noch kein Geschenk für Weihnachten?

Auf Initiative der Gemeinde Esternberg gründete sich am 06.11.2018 der Verein "Esternberg (be)lebt die Regionalität". Ziel dieses Vereines ist die Belebung der örtlichen Wirtschaft mit der Ausgabe eines Esternberger Gutscheines. Rechtzeitig zur Weihnachtszeit ist geplant, Ende November/Anfang Dezember 2018, Wertgutscheine im Wert von € 10,- bzw. € 5,- auszugeben. Der Gutschein kann dann bei über 45 Betrieben in der Gemeinde Esternberg eingelöst werden. Wo der Gutschein eingelöst werden kann, steht auf dessen Rückseite bzw. auf der Homepage der Gemeinde Esternberg.

Die Vorstandsmitglieder des Vereines "Esternberg (be)lebt die Regionalität":

stehend v.l.n.r. Breit Johann (Kassier), Schwendinger Robert (Beirat), Fuchs Wolfgang (Beirat), Kropfmüller Josef (Kassier-Stv.), Vizebgm. Josef Greiner (Beirat)
sitzend v.l.n.r. Reitinger Harald (Obmann-Stv.), Stadlmair Sabine (Schriftführerin-Stv.), Ortner Alois (Obmann), Zaunbauer Elke (Schriftführerin), Bgm. Haas Rudolf

ÜBERPRÜFUNG VON HANDFEUERLÖSCHERN

Samstag, 17. November 2018

von 8:00 bis 12:00 Uhr

im Feuerwehrhaus Pyrawang

Nützen Sie diese Gelegenheit zur 2-jährigen, gesetzlich vorgeschriebenen Überprüfung ihres Handfeuerlöschers zum

Sonderpreis von € 8,- / Stk.

Neugeräte, Feuerlöschdecken und Rauchmelder erhalten Sie ebenfalls zu einem Sonderpreis!

GEFAHRENABWEHR- UND ENTWICKLUNGSPLANUNG – GEP FRAGEBOGEN

Aufgrund der Bestimmungen der Oö. Feuerwehrausrüstungs- und Planungsverordnung und dem Oö. Feuerwehrgesetz 2015 ist jede Gemeinde in Oberösterreich verpflichtet, bis zum 31.12.2019 eine Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplanung, kurz "GEP", gemeinsam mit den Feuerwehren durchzuführen.

Das Ziel dieser Planung ist die Gefahren in der Gemeinde zu erkennen und deren Abwehr zu planen. Die Arbeiten in der Gemeinde Esternberg in diesem Prozess sind schon sehr weit fortgeschritten.

Damit aber auch Gefahren in Katastrophenfällen abgewendet bzw. bestmöglich bewältigt werden können, ist es notwendig, auch die in der jeweiligen Gemeinde zur Verfügung stehenden

Ressourcen zu erheben und in weiterer Folge im Digitalen Katastrophenschutzplan einzuarbeiten.

Deshalb wurden in den letzten Wochen Fragebögen zur Erhebung dieser Ressourcen ausgesendet. Betroffen davon sind alle Gewerbetreibende und Landwirte.

Von Seiten der Gemeinde Esternberg ersuchen wir eindringlich, diese Fragebögen gewissenhaft auszufüllen und ehestmöglich an das Gemeindeamt Esternberg zu übermitteln.

Wir weisen explizit darauf hin, dass die gemeldeten Daten und Auskünfte streng vertraulich behandelt werden und die angeführten Gerätschaften und Ressourcen nur zur Abwehr von Katastrophen herangezogen werden dürfen.

**Bitte füllen Sie den Fragebogen aus!
Vielleicht benötigen auch SIE einmal schnelle Hilfe im
Katastrophenfall!**

NEUES AUS DER VOLKSSCHULE

„Wie fit bist du?“ – VS Esternberg macht bei sportmotorischer Testung des Sportlandes OÖ mit

„Wie fit bist du?“ will das Sportland Oberösterreich wissen und bietet im Rahmen des gleichnamigen Projekts **sportmotorische Testungen** für Volksschüler an. Das Interesse der Schulen, dabei zu sein, ist sehr groß. Die Volksschule Esternberg ist eine von rund 180 Oö. Volksschulen, die bei dem Projekt mitmachen.

Die Schüler der 2. Klasse und 3. Klasse absolvierten am 3. Oktober im Turnsaal **8 Teststationen**. Unter der Anleitung eines Teams des Sportlandes OÖ durften die Kinder ihre Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit unter Beweis stellen. Die Kinder zeigten **großen**

Einsatz und hatten **viel Spaß** an diesem Bewegungsvormittag.

Zum Abschluss erhielten alle Kinder eine kindgerechte Urkunde mit den Testergebnissen und ein Springseil als Geschenk. Ihre Lehrer und Eltern bekamen eine detaillierte Auswertung sowie eine Informationsbroschüre mit vielen praktischen Tipps und Übungsvorschlägen, um mehr Sport und Bewegung in den Alltag einzubauen.

Im kommenden Jahr werden die Kinder der 3. Klasse erneut getestet. So kann beurteilt werden, ob sich die Fitness der Kinder verbessert hat.

Sport und Bewegung sind wichtig für eine ganzheitliche Entwicklung der Kinder. Die sportmotorische Testung soll dazu beitragen Kinder zu motivieren sich mehr zu bewegen, und auch ihre Eltern und Lehrkräfte für die Wichtigkeit von Bewegung in Schule und Alltag zu sensibilisieren.

Sport und Bewegung muss wieder zu einem fixen Bestandteil der Freizeitgestaltung werden. Es lohnt sich, dafür die Angebote der örtlichen Vereine zu nutzen. Und zu guter Letzt wäre es wünschenswert, wenn die Eltern als gutes **Vorbild** vorangehen!

KINDERGARTEN BESUCHT ALTENHEIMBEWOHNER

Um den Bewohnern des Altenheimes eine Freude zu machen, haben sich die Schulanfänger am Mittwoch, 24.10.2018, auf den Weg gemacht, sie zu besuchen.

Mit einem kleinen Sonnenblumenlied, das die Kinder vorsangen und spielten, überraschten wir die Bewohner. Ebenso schauten wir bei den Krabbelstubenkindern vorbei, die über den spontanen Besuch und über das Singspiel sehr erstaunt waren.

ANKAUF EINES SCHMALSPURTRAKTORS

Aufgrund von unrentablen Reparaturkosten am bisherigen Schmalspurtraktor der Gemeinde wurde in der Gemeinderatssitzung am 22. März 2018 einstimmig der Ankauf eines neuen Fahrzeuges von der Fa. Land und Technik, Münzkirchen beschlossen.

Am 10. Juli 2018 konnte das neue Fahrzeug seiner Bestimmung übergeben werden.

Bild links: Die Bauhofmitarbeiter der Gemeinde Esternberg mit dem neuen Fahrzeug.

HALTE- UND PARKVERBOT IM SCHULHOF

Aufgrund einiger Zwischenfälle, die Gott sei Dank ohne größere Folgen blieben, möchten wir eindringlich darauf hinweisen, dass im Schulhofbereich das Halten und Parken an Schultagen verboten ist.

Alle Eltern, die ihre Kinder mit dem PKW zur Schule bringen, können diese bereits beim Gemeindeamt aussteigen lassen. Auch so ist ein gefahrloser Schulweg sicher gestellt und es können gefährliche Situationen im Umkehrbereich des Schulhofes vermieden werden.

**Dieses Halte- u. Parkverbot gilt im gesamten Schulhofbereich
an Schultagen von Montag bis Freitag in der Zeit von 07:00 bis 18:00 Uhr
Ausgenommen sind Schülerbusse und Zustelldienste**

Ein absolutes Halte- und Parkverbot besteht **außerhalb dieser Zeiten** auch auf der von der BH Schärding verordneten Sperrfläche vor der Löschwasserentnahmestelle. Eine Zufahrt zu dieser Entnahmestelle durch die Feuerwehr muss **JEDERZEIT** – auch an Wochenenden oder bei Begräbnissen – gewährleistet sein! Bei Zuwiderhandlung kann Anzeige erstattet werden!

PROJEKTE DER GEMEINDE – BAUBERICHT

Akustische Maßnahmen in der NMS Esternberg

In den Sommerferien wurden in allen Klassen und in der Aula bzw. im Stiegenhaus der NMS Esternberg Akustikplatten zur Lärmreduktion montiert.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 22.03.2018 den Auftrag für diese Arbeiten an die Firma UPECO Service GmbH aus Bad Ischl vergeben.

Solaranlage zur Warmwasseraufbereitung auf dem Clubgebäude der Union Esternberg

Aufgrund der hohen Stromkosten zur Warmwasseraufbereitung für die Duschen in den Umkleidekabinen des Clubgebäudes der UNION Esternberg wurde vom Gemeinderat beschlossen, eine Solaranlage auf dem Dach des Gebäudes zu installieren.

Mit den Arbeiten wurde die Fa. Königseder, Esternberg beauftragt. Die Anlage konnte bereits in den Sommermonaten in Betrieb genommen werden.

Umbauarbeiten am Gemeindeamt

Ebenfalls in den Sommermonaten wurde am Gemeindeamt Esternberg der Sitzungssaal im 1. Stock und das Foyer neu gestaltet.

Besonders gelungen ist die Sanierung des Sitzungssaales, der jetzt auch als Trauungsraum dient und bei Hochzeiten für bis zu 30 Personen Platz bietet.

Außerdem wird dieser Raum auch für Fraktionssitzungen, Baubesprechungen, Schulungen und Verhandlungen genutzt.

NEUERÖFFNUNG DER WALDSCHULE ESTERNBERG

Bei herrlichem spätsommerlichen Wetter konnte am 14. Oktober 2018 die neu gestaltete Waldschule in Reisdorf feierlich eröffnet werden.

Bürgermeister Rudolf Haas konnte viele Gemeindeglieder aber auch Gäste und Interessierte im herbstlichen Buchenwald der Waldschule begrüßen. Er dankte den vielen Mitarbeitern im Projektteam und stellte den Rundgang und seine Stationen kurz vor.

Von der Leaderregion Sauwald-Pramtal bedankte sich

Bürgermeister Alois Selker bei den Esternbergerinnen und Esternbergern für ihr Engagement. Hier seien die Fördergelder der Leaderregion, die dieses Projekt unterstützten, sinnvoll angelegt.

OSR Hans Schererbauer, der vor 24 Jahren die Waldschule gründete, hielt die Festrede und stellte den Wald auch als Therapieraum für die Menschen vor. Pfarrer Kons.Rat Mag. Franz Kessler spendete im Walddom nach einer kurzen Andacht Gottes Segen. Die neue Broschüre der Waldschule liegt im Gemeindeamt auf wo auch Führungen durch die Waldschule gebucht werden können.

Bgm. Haas Rudolf, Pfarrer Kons.R. Mag. Franz Kessler und die Grundbesitzer mit einem Großteil der Mitwirkenden beim Projekt "Waldschule" – wir danken allen für ihr Engagement!

Die Gemeinde Esternberg bedankt sich nochmals bei allen Grundbesitzern und den Personen im Projektteam für die gute und reibungslose Zusammenarbeit bei diesem Projekt.

SENIORENBUND ESTERNBERG SPENDET KRANKENBETT

Bereits zum zweiten Mal in kürzester Zeit spendete der Seniorenbund Esternberg der Gemeinde ein Krankenbett im Wert von € 1.500,--.

Obfrau Paula Klepsa übergab am 9. Oktober 2018 gemeinsam mit Josef Fischer und Ferdinand Holzapfel das Bett an Bürgermeister Rudolf Haas.

Herzlichen Dank an den Seniorenbund Esternberg für diese großzügige Spende!

OMA-/OPADIENST IN DER GEMEINDE ESTERNBERG - BEDARFSERHEBUNG

Im Rahmen der Workshops für das Zusatzzertifikat "Kinderfreundliche Gemeinde" wurde der Wunsch nach einem **Oma-/Opadienst** geäußert.

Einerseits brauchen Familien **Unterstützung im Alltag** (Überbrückung der Mittagszeit von Schülende bis Ende der Arbeitszeit eines Elternteils, Arztbesuche,...), andererseits gibt es Personen, die **Zeit und Freude mit Kindern** haben und ihr Leben so bereichern möchten.

Bedarfserhebung für die Gemeinde Esternberg

Bevor aber ein derartiger Dienst auch in der Gemeinde Esternberg eingeführt wird, ist es für uns notwendig zu wissen, ob Bedarf an einer derartigen Kinderbetreuung gegeben ist.

Wir ersuchen daher um folgende Rückmeldungen **bis spätestens 31.12.2018** persönlich am Gemeindeamt, telefonisch unter 07714/6655-15 oder per Mail an fesel@esternberg.ooe.gv.at:

- Ich würde den Oma-/Opadienst in Anspruch nehmen und hätte Bedarf daran.
- Ich wäre bereit, als Leihoma bzw. -opa zur Verfügung zu stehen.

Der Oma-/Opadienst ist eine **ergänzende, flexible und leistbare Möglichkeit der Kinderbetreuung**. Bei gelungener Vermittlung sind einmalig € 35 (Familienkartenbesitzer € 33) zu entrichten. Für die Betreuungstätigkeit ist an die Leihoma/an den Leihopa eine Aufwandsentschädigung zwischen € 6 und € 10 pro Stunde zu leisten.

Familien werden entlastet, da sie ihre Kinder in vertrauter und sicherer Obhut wissen. Sie erhalten eine flexible Kinderbetreuung im eigenen Wohnumfeld. Kinder erfahren die Leihoma/den Leihopa als weitere Bezugsperson und genießen die ungeteilte Aufmerksamkeit ihrer Leihoma/ihres Leihopas. Sie bleiben in ihrer gewohnten Umgebung und lernen Sichtweisen und Werte älterer Menschen kennen.

Der Oma-/Opadienst bietet für Leihomas und -opas ein Basisseminar, eine Unfall- und Haftpflichtversicherung, Vermittlung zwischen Familien und Omas/Opas, regelmäßige Austauschtreffen sowie Informationen und Unterstützung.

Nähere Informationen zum Oma-/Opadienst finden Sie auch auf der Homepage des Katholischen Familienverbandes unter www.omadienst.info. Auch die Mitarbeiter am Gemeindeamt Esternberg und der Obmann des Familienausschusses, Franz Hois, informieren Sie gerne.

Wir bedanken uns bereits jetzt schon für Ihre aktive Mitarbeit!

PETER REDLINGSHOFER VERABSCHIEDET SICH

Liebe Esternberger/innen!

Jahrelang war ich als „euer“ Nahversorger im Zentrum von Esternberg tätig. Diese Ära ist nun zu Ende gegangen.

Stets hat es mir große Freude bereitet euch zu beraten oder zu beliefern, Informationen in Sachen Lebensmittel für euch zu recherchieren oder auch einfach mal mit euch zu ratschen.

Jetzt ist es an der Zeit, DANKE zu sagen. Ein aufrichtiges „Danke“ für euer Vertrauen und eure Treue, die ihr mir als Nahversorger entgegen gebracht habt.

Ebenso möchte ich mich auf diesem Wege nochmals bei meiner Familie und meinen tollen Mitarbeiterinnen bedanken!

Mädls, ich wünsche euch alles erdenklich Gute auf eurem weiteren Lebensweg!

In diesem Sinne: „Fahr nicht fort, kauf im Ort!“

Peter Redlingshofer

FOTOCUB ESTERNBERG – 35-JAHR-FEIER

Der Fotoclub Esternberg feierte heuer im Rahmen seiner jährlichen Fotoausstellung das 35jährige Bestehen.

Die dreitägige Feier war ein voller Erfolg. Jedes der 69 ausgestellten Fotos bekam mindestens eine Stimme von den insgesamt 630 Besuchern. Dies spricht für die hohe Qualität der Bilder. Als Highlight präsentierten die Mitglieder am Samstagabend ihre Fotoshows auf einer XXL-Großleinwand im Turnsaal der NMS Esternberg. Auch hier zieht der Fotoclub eine äußerst positive Bilanz, denn die Fotoshows wurden von 250 Gästen besucht, ein Plus von 100 Personen im Vergleich zum Vorjahr.

Die besten Platzierungen erreichten Victoria Haas auf dem dritten Platz mit 89 Punkten und ihrem Foto „Blickfang“, Doris Steininger auf dem zweiten Rang mit „Eingehüllt“ und 95 Punkten. Der Gewinner der diesjährigen Fotoausstellung heißt Daniel Boxleitner. Er gewann mit dem ausdrucksstarken Foto namens „Wahre Gefühle“ und einem Punktestand von 97 Punkten.

Der Fotoclub Esternberg möchte sich bei allen Besuchern recht herzlich für den zahlreichen Besuch bedanken!

Siegerbild „Wahre Gefühle“ von Daniel Boxleitner

Platz 2: „Eingehüllt“ von Doris Steininger

Platz 3: „Blickfang“ von Victoria Haas

APPELL AN ALLE HUNDEHALTER

Aufgrund vermehrter Beschwerden aus der Bevölkerung möchten wir wieder darauf hinweisen, dass entsprechend den Bestimmungen des OÖ. Hundehaltesgesetzes im Ortsgebiet **Leinen- ODER Maulkorbpflicht** besteht.

Bei Bedarf, jedenfalls aber in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Schulen, Kindergärten, Horten und sonstigen Kinderbetreuungseinrichtungen, auf gekennzeichneten Kinderspielflächen sowie bei größeren Menschenansammlungen, wie z. B. in Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Gaststätten, Badeanlagen während der Badesaison

und bei Veranstaltungen besteht **Leinen- UND Maulkorbpflicht**.

Überall wo Leinen- bzw. Leinen- und Maulkorbpflicht besteht, darf die **Leine** nicht länger als **1,5 m** sein (Führen an der "kurzen Leine"), damit der Hund entsprechend unter Kontrolle gehalten werden kann. Die Leine muss auch dem Körpergewicht und der Körpergröße des Hundes entsprechend fest sein!

Hundehalter sind ebenso verpflichtet, die Exkremente ihres Hundes ordnungsgemäß zu entsorgen. Werden Exkremente nicht entfernt oder die Leinenpflicht missachtet, sieht das OÖ. Hundehaltesgesetz Verwaltungsstrafen vor.

FAHRPLANWECHSEL IM ÖFFENTLICHEN VERKEHR PER 9.12.2018

Regionalverkehrskonzept Schärding ab Dezember 2018

Mit Sonntag, 9. Dezember 2018 geht das neue Regionalverkehrskonzept für den öffentlichen Linienbusverkehr im Bezirk Schärding in Betrieb.

Das Angebot wird durch neue Linien und zusätzliche Busverbindungen deutlich verbessert. Besonders geachtet wurde bei der Planung auf eine weitgehende Vertaktung und zusätzliche Verbindungen auch an Ferientagen.

In den Bahnhöfen Taufkirchen an der Pram, Peuerbach, Andorf und Schärding wurde die Abstimmung zwischen Bus und Bahn verbessert.

Der Schülerverkehr wurde ebenfalls optimiert; der neue „Sauwaldsprinter“ (Linie 813) verbindet Kopfing bzw. Münzkirchen mit den wichtigen Schulstandorten Andorf und Ried. Teilweise werden auch Schülergelegenheitsverkehre auf Linienverkehr umgestellt.

Sämtliche Linien werden von der ÖBB-Postbus GmbH betrieben.

Die Gemeinde Esternberg profitiert von einer Angebotsverbesserung im Abschnitt Münzkirchen - Vichtenstein auf der Linie 812. Die Zahl der Busverbindungen wurde erhöht und die Fahrzeiten besser auf die Schulunterrichtszeiten abgestimmt.

Quelle: Sommaruga Fabio / pixelio.de

Sämtliche Verbindungen sind online auf www.ooevv.at abrufbar (Datum ab 9.12.2018 eingeben!). Es gibt dazu auch eine eigene OÖVV-Info-App.

Ab Anfang Dezember werden die gedruckten Fahrpläne im Gemeindeamt Esternberg, in den Bussen, im OÖVV-Kundencenter und teilweise in den Schulen erhältlich sein.

WARNUNG VOR DÄMMERUNGS- WOHNHAUSEINBRÜCHEN

Kaum ist der Nebel eingefallen, der frühe Abend in Dämmerung gehüllt, sind auch klassische Dämmerungs-Wohnhauseinbrüche festzustellen.

Auch der Bezirk Schärding ist in der „vergangenen Saison“ nicht davon verschont geblieben.

Seitens der Bundespolizei bzw. des kriminalpolizeilichen Beratungsdienstes darf erneut auf die Vorgangsweise dieser meist organisierten Banden hingewiesen werden:

Tagsüber werden vor allem Siedlungen ausgekundschaftet, die sich in ruhigen, wenig befahrenen Gegenden befinden bzw. wo nach außen hin erkennbar gut situierte Bürger wohnen.

Die Täter nützen dann die Zeit zwischen 17.00 und 21.00 Uhr, um gerade in jene Objekte einzubrechen, bei welchen auf Grund der Beleuchtungsumstände und anderen Hinweisen mit ziemlicher Sicherheit anzunehmen ist, dass die Eigentümer nicht zu Hause sind.

Der Einbruch läuft dann planmäßig ab:

Während das Fahrzeug fluchtbereit wartet, wird auf der Rückseite des Hauses regelmäßig die Terrassentür aufgehebelt bzw. aufgebrochen. Nachdem eine weitere Fluchtmöglichkeit durch Öffnen eines Fensters vorbereitet bzw. die Tür von innen abgesichert wird, durchsuchen zwei bis drei Täter sehr professionell und gründlich das gesamte Haus.

- Die Täter dringen ausschließlich über **Terrassentüren oder an der von der Straße durch Hecken udgl. nicht einsehbaren Seite** des Hauses ein.

- Einbruchshemmende heruntergelassene Rollläden bieten bereits den ersten Schutz vor Einbrüchen.
- Auch werden **ausschließlich unbeleuchtete Tatobjekte** ausgewählt:

Sollte abends niemand im Haus anwesend sein wird geraten, dass Lichter eingeschaltet bleiben bzw. mit Zeitschaltuhren eingeschaltet werden;

Terrassenlichter, Garten-beleuchtungen und Lichter bei Kellerabgängen sollen mit **Bewegungsmelder** zu schalten sein, die bei erster Annäherung sofort das Haus taghell beleuchten - Einbrecher scheuen Licht.

- Täter bevorzugen **Villen und Wohnhäuser**, bei welchen erkennbar ist (Rollläden auch tagsüber geschlossen, voller Briefkasten ...), dass die Eigentümer auf Urlaub sind.
- **Nachbarschaftshilfe** und **technische Maßnahmen** lohnen sich!

Erbeutet werden ausschließlich **BARGELD, SCHMUCK** und **MÜNZSAMMLUNGEN**.

VERDÄCHTIGE WAHRNEHMUNGEN – insbesondere wenn tagsüber nicht zur Siedlung gehörende Personen und Fahrzeuge (Kennzeichen notieren, ev. fotografieren) auftauchen – mögen in diesem Zusammenhang unmittelbar der NÄCHSTEN POLIZEIINSPEKTION gemeldet werden (NOTRUF 133).

Für eine individuelle Beratung stehen Beamte Ihrer Polizeiinspektion oder der Beratungsdienst beim Bezirkspolizeikommando Schärding jederzeit zur Verfügung

FREIE MIETWOHNUNGEN IN ESTERNBERG

Strickerstraße 12

➤ Mietwohnung

Wohnfläche: ca. 65 m²
beziehbar: ab 01.01.2019
Mobiliar: Küche vorhanden
Zimmer: Wohnzimmer, Schlafzimmer,
Bad, WC extra

Gesamtmiete mit Betriebskosten: € 490,00

Kontaktaufnahme:

Doblinger Josef Vermietung
Fr. Irmgard Wensing
Tel. 07716 7318-27, Fax: DW 12
E-mail: wensing@vm-doblinger.at

Bewerbungen für diese Wohnung richten Sie **bitte direkt an die Fa. Doblinger!**

Franz-Grill-Weg 2

➤ 4-Zimmer-Wohnung im 1. Obergeschoss

Wohnfläche: ca. 103 m²
Mobiliar: nicht möbliert
Beziehbar: ab sofort

Miete: € 513,83
Betriebskosten: € 89,69
Heizkosten: € 74,09
Umsatzsteuer: € 75,17
Monatliche Gesamtbelastung: € 752,78

Gesamtmiete: € 663,87

(Miete + Nebenkosten (inkl. USt.), ohne Heizkosten)

Ausstattung:

Fernwärme, Bad mit Fenster,
Kabel/Satelliten-TV, Parkplatz, Abstellraum,
Fahrradraum, Wasch-/ Trockenraum, Massiv

➤ 3-Zimmer-Wohnung im Erdgeschoss

Wohnfläche: ca. 94 m²
Mobiliar: nicht möbliert
Beziehbar: 1. Februar 2019

Miete: € 471,76
Betriebskosten: € 81,71
Heizkosten: € 89,07
Umsatzsteuer: € 73,16
Monatliche Gesamtbelastung: € 715,70

Gesamtmiete: € 608,82

(Miete + Nebenkosten (inkl. USt.), ohne Heizkosten)

Ausstattung:

Fernwärme, Kabel/Satelliten-TV, Parkplatz,
Abstellraum, Fahrradraum, Wasch-/
Trockenraum

Bewerbungen für diese Wohnungen richten Sie bitte **schriftlich an das Gemeindeamt Esternberg.**

BLUTSPENDEAKTION IN ESTERNBERG

Mittwoch, 02.01.18
von 15:30 – 20:30 Uhr

Donnerstag, 03.01.18
von 15:30 – 20:30 Uhr

im Bezirksalten- und Pflegeheim Esternberg

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit.

Sie sollten in den letzten 3 – 4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.
- Unblutige zahnärztliche Eingriffe

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnsteinentfernung
- Zahnextraktion
- Wurzelbehandlung

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern, Mumps, Röteln, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerh. der Arztpraxis, Permanent Make-up
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten

ASZ WEIHNACHTS- BZW. FEIERTAGSÖFFNUNGSZEITEN

ALTSTOFF
SAMMELZENTRUM

Folgende Feiertage treffen mit ASZ-Öffnungstagen im Bezirk Schärding zusammen:

Samstag, 8. Dezember 2018
Montag, 24. Dezember 2018
Dienstag, 25. Dezember 2018

Mittwoch, 26. Dezember 2018
Montag, 31. Dezember 2018
Dienstag, 1. Jänner 2019

An diesen Tagen sind die ASZ geschlossen – es gibt keine Ersatzöffnungstage!

An Tagen, die keine gesetzlichen Feiertage sind, sind die entsprechenden ASZ zu den normalen Öffnungszeiten für Sie da. An Zwickeltagen werden wir mit verstärktem Personaleinsatz auf das höhere Abfallaufkommen reagieren.

FIM ON TOUR

Donnerstag,
24. Jänner 2019

in Kooperation mit:
Gesunde Gemeinde
Schärding

SCHNELLER, HÖHER, WEITER – ABER WOHIN?

H07

Vortrag mit Dr. Silvia Dirnberger-Puchner

Das Streben nach höherer Leistung ist typisch menschlich. Wir fliegen auf den Mond, steigen auf die höchsten Berge, durchwandern Eiswüsten, stellen neue Rekorde auf. Immer schneller, immer höher, immer mehr und mehr – nur noch Superlative zählt. Da stellen sich unweigerlich die Fragen: Machen uns Leistung und damit Fortschritt wirklich glücklicher? Führt Fortschritt zwangsläufig zu mehr Glück? Was hilft in unserer Turbo-gesellschaft dabei, stabil, gesund und widerstands- bzw. leistungsfähig zu bleiben?

Zur Person: Nachdem Anfang zwanzig bei Silvia Dirnberger-Puchner eine Autoimmun-erkrankung diagnostiziert wurde, hat sie die Schulmedizin quasi aufgegeben. Sie selbst, die zu dieser Zeit nicht mehr mobil war, hat das jedoch nicht zugelassen und dagegen angekämpft. Silvia Dirnberger-Puchner blieb stark und nahm ihr Leben selbst in die Hand. Sie, die damals noch Krankenschwester war, setzte die Medikamenteneinnahme ab und beschäftigte sich intensiv mit Psychotherapie. Es war ihre letzte Hoffnung auf Genesung und der Schlüssel zu ihrem neuen Leben. Diese und weitere Aspekte ihres Lebens machten ihr MUT, sich über die gesehenen und erlebten Grenzen hinweg selbst zu verwirklichen.

🕒 **Uhrzeit:** 19.00 Uhr

🎫 **Kosten:**

Vorverkauf € 8,-- pro Person (erhältlich im FIM Andorf und Schärding)
Abendkasse € 12,-- pro Person

👤 **Leitung:** Dr. Silvia Dirnberger-Puchner, Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester, Psychotherapeutin, Supervisorin, Wirtschaftscoach, Mediatorin, Gesundheitswissenschaftlerin, uvm

📍 **Veranstaltungsort:** Kubinsaal Schärding

DIE 18. WEIHNACHTSAKTION DER OÖ. LANDLERHILFE „CHRISTKINDL AUS DER SCHUHSCHACHEL“

Bereits seit dem Jahr 2000 führt die OÖ. Landlerhilfe ihre Weihnachtsaktion "Christkindl aus der Schuhschachtel" durch. Seit Beginn dieser humanitären Aktion, die vom Land OÖ., vielen Sponsoren und Förderern alljährlich unterstützt wird, konnten mit vielen tausenden **ehrenamtlichen Helfern** bereits mehr als 250.000 Pakete und 2010 erstmals auch das **ORF-Friedenslicht** als Symbol des Friedens überbracht werden.

Alljährlich führt uns die über 2300 km lange Reise mit über hundert ehrenamtlichen Helfern in die **ukrainischen Waldkarpaten**, wo noch immer Nachfahren oberösterreichischer Aussiedler in teilweise ärmsten Verhältnissen leben.

Oberösterreichs Kinder und ihre Familien sind auch heuer wieder aufgerufen, Schuhschachteln mit Süßigkeiten, Hygieneartikel, Schul- und Spielsachen zu füllen und damit zu Weihnachten einem Kind, dem es nicht so gut geht, eine große Freude zu bereiten. Aufgrund der hohen Transportkosten würden wir uns über die Abgabe von **1 € je Paket** sehr freuen.

Wir suchen daher wieder Kinder und Familien, Privatpersonen, Kindergärten, Schulen, Pfarren, Vereine, Gemeinden, Sponsoren und Firmen, die uns Weihnachtspakete und Sachspenden zur Verfügung stellen bzw. uns mit einer **Spende** (IBAN: AT41 3400 0000 0082 5000, BIC: RZOOAT2L bei der Raiffeisenlandesbank OÖ.) zur Abdeckung der Transportkosten unterstützen.

Weitere Info´s unter (Tel.: 0732 60 50 20 oder helmut.atzlinger@landlerhilfe.at).

STATISTIK AUSTRIA KÜNDIGT ÖSTERREICHISCHE GESUNDHEITSBEFRAGUNG AN

Erhebung der Statistik Austria von Oktober 2018 bis Februar 2019

Statistik Austria führt dzt. im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz die Österreichische **Gesundheitsbefragung** durch.

Gesundheitsbefragungen bilden eine unverzichtbare Datenquelle für die Gesundheitsberichterstattung. Mit den gewonnenen Informationen lassen sich Zusammenhänge von **Krankheitshäufigkeiten**, **Gesundheitsverhalten** und **gesundheitsrelevanten Risikofaktoren** analysieren und Unterschiede nach Alter, Geschlecht und weiteren sozialen und

umweltbedingten Einflussfaktoren erkennen. Die Gesundheitsbefragung gibt Auskunft über die Inanspruchnahme von Versorgungseinrichtungen und die Teilnahme der Bevölkerung an Präventions- und Früherkennungsangeboten. Die in der Gesundheitsbefragung erhobenen Daten sind eine wichtige Voraussetzung für die Gesundheitspolitik und Versorgungsstellen, um sich an den **aktuellen Bedürfnissen** der Menschen orientieren zu können.

Rechtsgrundlage der Erhebung sind Verordnungen des Europäischen Parlaments und des Rates (EG. Nr. 1338/2008 sowie 141/2013). Die Republik Österreich ist daher verpflichtet, Informationen zu Gesundheitszustand, Gesundheitsverhalten und zur gesundheitlichen Versorgung der Österreicher und Österreicherinnen zu erheben und zu veröffentlichen.

Nach einem **Zufallsprinzip** werden aus dem Zentralen Melderegister Personen ab 15 Jahren in Privathaushalten in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Die ausgewählten Personen werden durch einen **Ankündigungsbrief** informiert, und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Oktober 2018 bis Februar 2019** mit diesen Personen Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Erhebungspersonen können sich entsprechend ausweisen.

Damit für alle Gesundheits-Versorgungsregionen Daten vorliegen, ist eine Beteiligung der Bevölkerung unverzichtbar. Österreichweit sollen 15.000 Personen teilnehmen, um aussagekräftige und somit repräsentative Daten zu erhalten.

Weitere Informationen zur Österreichischen Gesundheitsbefragung erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: 01/711 28 8338 (werktags Mo-Fr 9:00-16:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/gesundheitsbefragung

KREBSHILFE-GALA 2018

Vorweihnachtliches Benefizkonzert

Sonntag, 2. Dezember 2018 um 14:30

Oö. Kulturquartier – Ursulinenhof Linz

Kartenvorverkauf: Bei allen oberösterreichischen Raiffeisenbanken

Kartenpreise: € 18,- und € 20,-

Der Erlös kommt ausschließlich der Krebshilfe OÖ zugute!

ACHTUNG WILDWECHSEL!

Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr. Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten.

Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten.
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

Springt Wild auf die Straße:

- Gas wegnehmen
- abblenden
- hupen (mehrmals kurz die Hupe zu betätigen, nicht dauerhupen)
- abbremsen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)

Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie: Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere.

Kommt es trotzdem zu einer Kollision, muss wie bei jedem anderen Unfall reagiert werden: Warnblinker einschalten, Warnweste anziehen, Warndreieck aufstellen, gegebenenfalls Verletzte versorgen. Die Polizei muss auf jeden Fall verständigt werden. Wer dies verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadenersatz durch die etwaige Versicherung. Selbst wenn das Tier nur angefahren wurde und noch weglaufen konnte, muss die Polizei verständigt werden. Diese kontaktiert dann die zuständige, örtliche Jägerschaft, die sich mit einem Jagdhund auf die Suche nach dem Tier macht, um es gegebenenfalls von seinem Leid zu erlösen. Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitnehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.

Eine Information des Oö. Landesjagdverbandes

DAS SCHÄRDINGER WÖRTERBUCH

Der 2. Band des SCHÄRDINGER WÖRTERBUCHS von ERNST STÖCKL ist erschienen!

Er umfasst auf ca. 1100 Seiten die Darstellung der Stichwörter der Buchstaben A-H, liegt in den Buchhandlungen auf oder kann auch beim Autor brieflich unter 4782 St. Florian am Inn, Aigerding 16, per E-Mail: ernst.stoeckl@gmx.net oder telefonisch unter: 0676 77 24 876 bestellt werden.

Der 2. Band wird zum gleichen Preis (€ 50) wie Band 1, der auch noch vorrätig ist, per Post zugesandt. (Verpackung und Porto sind kostenlos).

Das SCHÄRDINGER WÖRTERBUCH wird in insgesamt 5 Bänden mit ca. 6000 Seiten und ca. 35000 Stichwörtern erscheinen und alle Ausdrücke der Mundart und der Umgangssprache unseres Bezirks samt Herkunft, allen Bedeutungen in vielen Satzbeispielen, Redewendungen, Redensarten, Liedtexten, etc. enthalten.

Weitere Informationen und alles Wissenswerte über das SCHÄRDINGER WÖRTERBUCH sind auf der **Homepage** des Autors www.schaerdinger-woerterbuch.at in den dortigen Kapiteln 'Anspruch, Sinn, Inhalt, Textbeispiele, Autor, Kontakt' zu finden.

ARGE sHoiz – Wertschöpfungstour 2018

Die Gruppe ARGE sHoiz startete gemeinsam mit der HAK Scharding eine Tour durch die Betriebe. In fünf Stationen wurde den SchülerInnen von den Forstwirten, Waldpädagogen und Betrieben der ARGE sHoiz die Bedeutung und Möglichkeiten von regionalem Holz vor Augen geführt. Viele Bilder und mehr Infos zu den Betrieben und Stationen auf der Facebookseite der ARGE sHoiz: <https://www.facebook.com/ARGEsHoiz/>

Foto: Regionsverband Sauwald-Pramtal

Wertschöpfungs-Preis für Schneiderbauer Gewürze

Am LE-Projektwettbewerb „Wertschöpfung am Land“ haben sich insgesamt 56 Projektträgerinnen und Projektträger mit Initiativen beteiligt, die allesamt einen Preis verdient hätten. Der Wettbewerb hatte aber auch das Ziel, darzustellen, wie innovativ Ideen und Konzepte in den ländlichen Räumen in der Praxis umgesetzt werden und Wirkung zeigen.

Foto: Rupert Asanger

Die erste Gewürzokino-Erlebniswelt macht die Faszination GEWÜRZE mit allen Sinnen spürbar. Das Gewürzokino ist ein multimedialer Erlebnisraum in einem alten Stallgewölbe, in dem das Handwerk im Vordergrund steht. Darauf sind auch wir sehr stolz – herzliche Gratulation zum Projekt und zum Engagement der ganzen Familie Schneiderbauer!

Die bereits OÖ-weit sehr bekannten Schneiderbauer Gewürze konnten mit dem

neuen LEADER-Projekt „Gewürzokino“ die Jury überzeugen und den österreichweiten Preis für wertschöpfende Projekte im Bereich Lebensmittel holen.

LEADER Projekteinreichung:

Sie haben eine Projektidee? Sie sind überzeugt, dass Ihr Projekt eine positive Wirkung in der Region haben wird? Außerdem können Sie auch Eigenmittel zur Verfügung stellen und für eine kompetente Abwicklung garantieren?

Gefördert werden Projekte, die in die drei strategischen Aktionsfelder passen:

1. Steigerung der Wertschöpfung (in Land- und Forstwirtschaft, im Tourismus, in der Wirtschaft, im Gewerbe, in Klein- und Mittelbetrieben, in Ein-Personen-Unternehmen)
2. Festigung oder nachhaltige Weiterentwicklung der natürlichen Ressourcen und des kulturellen Erbes (da geht es um Natur- und Ökosysteme, Kultur und Handwerk)
3. Stärkung der für das Gemeinwohl wichtigen Strukturen und Funktionen (Dienstleistungen, Nahversorgung, Mobilität und Beteiligungskultur).

Die Projektideen sollen dazu beitragen unsere Region nachhaltig weiterzuentwickeln, unsere Lebensqualität zu steigern und den Zusammenhalt zu stärken. Es wird vor Ort entschieden, welche Projekte gefördert werden. Es gibt dafür klare Kriterien und Punktebewertung.

Falls Sie ein LEADER-Projekt entwickeln und umsetzen möchten, wenden Sie sich ans LEADER-Büro. Wir unterstützen Sie gerne und beraten Sie bei der Einreichung und Abwicklung!

Infos zu Anforderungen an LEADER Projekte und den Ablauf der Projektauswahl finden Sie hier: www.sauwald-pramtal.at bzw. bei Johannes Karrer, Tel. 07766 20555-10, Mobil 0676 35 89 803 oder via office@sauwald-pramtal.at

Die Abgabefrist für ALLE PROJEKTE zur nächsten Projektauswahlsitzung (28. Februar 2019) endet am 31. Jänner 2019.

Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Schärding

Nach § 41 Abs. 1 Forstgesetz 1975, BGBl. Nr. 440/1975, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 56/2016, wird verordnet:

§ 1

Schutzmaßnahmen

(1) In den Waldgebieten aller Gemeinden des Bezirkes Schärding sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jedes Anzünden von Feuer und das Rauchen verboten.

(2) Ein Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

§ 2

Bekanntmachung des Verbots

Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer dürfen dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich machen (§ 41 Abs. 3 Forstgesetz 1975).

§ 3

Strafbestimmungen

Übertretungen dieser Verordnung werden nach § 174 Abs. 1 lit. a Z 17 Forstgesetz 1975 mit Geldstrafe bis zu 7.270 Euro oder mit Freiheitsstrafe bis zu 4 Wochen bestraft. Bei Vorliegen besonders erschwerender Umstände können die beiden Strafen nebeneinander verhängt werden.

§ 4

Schlussbestimmungen

(1) Diese Verordnung wird in der Amtlichen Linzer Zeitung und durch Anschlag an den Amtstafeln der Bezirkshauptmannschaft Schärding sowie der Gemeindeämter des Bezirkes Schärding verlautbart.

(2) Sie tritt mit 01. November 2018 in Kraft und mit Ablauf des 15. Dezember 2018 außer Kraft.

PFARRBÜCHEREI ESTERNBERG

Speziell für euch zur Weihnachtszeit sortieren wir Bücher, Spiele und DVDs aus und bieten diese zum **Schnäppchenpreis** am **Adventmarkt in Esternberg** an.

Besucht unseren Stand und sichert euch aussortierte Medien in gutem Zustand.

Ein weiterer Tipp:

Besucht unseren Onlinekatalog: www.biblioweb.at/esternberg, dort könnt ihr in unserem gesamten Bestand stöbern.

***Wir wünschen eine schöne Adventzeit,
euer Team der Pfarrbücherei Esternberg.***

10. PYRAWANGER Adventmarkt

So., 25. November 2018

im Stadl des Landgasthofs DonauPerle

13 Uhr: Verkauf von Adventkränzen, Gestecken und schönen Bastelsachen

15 Uhr: Ensemble spielt Weihnachtslieder

16 Uhr: Der Nikolaus kommt! (ohne Krampus)

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen, Glühmost, Glühwein, Kinderpunsch und Bosner bestens gesorgt.

Heuer wird für ein neues Krankenbett und die Dreiflüsse-Werkstätte Grubweg gespendet.

Die Pyrawanger Bastelfrauen freuen sich auf Euer Kommen!

Verkauf von selbst gebastelten
Adventkränzen und Gestecken

FREITAG, 30.11.2018
SAMSTAG, 01.12.2018

von 8:00 – 17:00 Uhr
bei Fam. Scherrer in Kiesling 6
Tel.: 07714 6590

VERANSTALTUNGSKALENDER

24.11.2018 9:00 – 11:00 Uhr	Schibasar d. ÖAAB in der NMS Esternberg Anlieferung am 23.11.2018
25.11.2018	Pyrawanger Adventmarkt
30.11.2018	Tagesausflug d. Bäuerinnengemeinschaft
05.12.2018	Nikolausaktion d. JVP Esternberg
07.12.2018	Vollversammlung der FF Esternberg
08.12.2018 11:30 Uhr	Weihnachtsfeier d. Pensionistenverbandes Gh. Kramer
08.12.2018 14:00 Uhr	Adventmarkt im Schulhof
13.12.2018 15:00 Uhr	„Winter im Sauwald“ Eine Bilderreise mit Hans Schererbauer Bezirksalten- und Pflegeheim Esternberg
15.12.2018	Weihnachtsfeier d. ESV
15.12.2018	ÖVP-Seniorenweihnachtsfeier
21.12.2018 14:00 Uhr	Advent-Bußgottesdienst in Esternberg
22.12.2018 19:00 Uhr	Advent-Bußgottesdienst in Esternberg
22.12.2018 20:00 Uhr	Punschstand der Landjugend Esternberg am Ortsplatz
24.12.2018	Weihnachtslichtaktion der Jugendgruppe FF Esternberg/Pyrawang
24.12.2018 13:00 Uhr	Weihnachtskindergarten d. JVP Kindergarten Esternberg

„Die g'sunde Watschn“

...und ihre möglichen Folgen

Vortrag mit Primaria Dr.ª Adelheid Kastner

Fachärztin für Psychiatrie / Neurologie
Primaria / wissenschaftliche Abteilung am
Krankenhaus – Neurologisches Campus Linz
Guzkenstr. im Bereich Stroßnitz

Di. 4. Dez. 2018
19.00 Uhr

Raiffeisensaal der Raiffeisenbank Ried i.L.
Friedrich-Thurner-Straße 14, 3. Stock
Unkostenbeitrag Abendkasse:
Euro 10,-, Vereinsmitglieder Euro 8,-

Anmeldung unbedingt erforderlich:
frauenberatungsstelle@next.at
oder 0664 / 51 78 530

Veranstalter:
frauennetzwerk3
FRAUENBERATUNGSSTELLEN
RIED - GRIESKIRCHEN - SCHARDING

Wir weisen darauf hin, dass ein Noetwa-Fotografieren von Veranstaltungen nicht zulässig ist. Zusätzl. die Dokumentation von Veranstaltungen wird durch die Sponsoren ermöglicht. Herzlichen Dank dem Sponsor der Veranstaltung, der Raiffeisenbank region Nord i.L.

SELBSTVERTEIDIGUNGSKURS

für Mädchen u. Frauen

27.12.2018 – 29.12.2018
im VS-Turnsaal Esternberg

17:00 – 19:00 Uhr: Mädchen
(von 14 – 18 Jahren)

19:00 – 21:00 Uhr:
Frauen (ab 18 Jahren)

Kostenbeitrag für gesamten Kurs:
Frauen: 30 €
Mädchen: 25 €

Teilnehmerzahl:
Mind. 8 – max. 14 Personen pro Gruppe

Anmeldung bei Sabrina Breit
per E-Mail unter sabrina.breit@gmx.at

BÄUERINNENAUSFLUG

am Freitag, 30. November 2018 nach Tragwein

Abfahrt: 7 Uhr beim Gemeindeamt

- Essigmacherinnen Pangrazerhof
- Grünhilde (Mittagessen)
- Krapfenschleiferei
- Stickerei Maierhofer

Alle Frauen sind herzlich dazu eingeladen!
Anmeldung bei Lucia Koller, Tel.: 0664 9606068

Es freut sich die Bäuerinnengemeinschaft Esternberg